

# **Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats

im

## **Stadtteil Dagobertshausen**

am 01. April 2016 von 20:05 bis 22:00 Uhr.

### **Anwesenheit:**

#### **Mitglieder des Ortsbeirats:**

Ursula Schroeder

Peter Reckling

Rolf Justi

#### **Sonstige:**

21 Zuhörer

### **Einladung:**

4. Aktuelles zur Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) in Dagobertshausen
5. Straßenverkehrsregelungen im Ort (insbesondere bei Großveranstaltungen)
6. Vorläufige Aufgabenzuweisung innerhalb des Ortsbeirats
7. Stadtpost
8. Verschiedenes

Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.

Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

**Beschlussfähigkeit/Niederschrift:**

Der Ortsvorsteher stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist darauf ausdrücklich hingewiesen worden.

Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben.

Die Tagesordnung wird in der in der Einladung ausgedruckten Form genehmigt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:

*Not. Korbly*

|                        |                |                    |
|------------------------|----------------|--------------------|
| <b>ORTSBEIRAT</b>      | Sitzung am     | Tagesordnungspunkt |
| <b>Dagobertshausen</b> | 01. April 2016 | 4                  |

Betrifft: Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (UMA) in Dagobertshausen

Antrag aus dem Ortsbeirat

Öffentliche Behandlung

Der Ortsvorsteher berichtet: Das ehemalige Altenheim Scherer/Tuband ist inzwischen an den Elisabethverein verkauft worden. Nach Abschluss der Umbauarbeiten sollen dort zunächst 12 unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) untergebracht werden. Nach Auskunft des Stadtjugendamtes wurde an dem Konzept, das in der Ortsbeiratssitzung vom 14.12.2015 vorgestellt wurde, nichts geändert. Somit bestehen 12 weitere Plätze für neu aufzunehmende jugendliche Ausländer. Aus der Zuhörerschaft wird berichtet, es sei wohl auch beabsichtigt, in dem Haus Flachspfuhl 2 (Schneider) weitere Flüchtlinge unterzubringen. Dabei wurde von 11 Personen berichtet. Die Problematik wird intensiv diskutiert, da sich im Bereich „Im Dorfe“/„Flachspfuhl“ eine erhebliche Konzentration von untergebrachten Flüchtlingen abzeichnet. Wenn dort nur Einzelpersonen untergebracht würden, nicht aber Familien, so würde diese Tatsache dem Beschluss der Ortsbeiratssitzung am 01.06. 2015 zuwider laufen.

**Abstimmung (Beschluss):**

Der Ortsbeirat wird mit der Stadt Verbindung aufnehmen, um auf die Kapazitätsprobleme für die Aufnahme von Flüchtlingen in dem relativ kleinen Stadtteil hinzuweisen, insbesondere auch wegen einer sich abzeichnenden Massierung in den Straßen „Im Dorfe“ und „Flachspfuhl“, die vermieden werden sollte

| Stimmenzahl |      |            |
|-------------|------|------------|
| 3           |      |            |
| Ja          | Nein | Enthaltung |

Zustimmung

Ablehnung

**Kopie**  
an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer

|                        |                |                    |
|------------------------|----------------|--------------------|
| <b>ORTSBEIRAT</b>      | Sitzung am     | Tagesordnungspunkt |
| <b>Dagobertshausen</b> | 01. April 2016 | 5                  |

Betrifft: Straßenverkehrsregelungen im Ort (insbesondere bei Großveranstaltungen)

- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

Über die in letzter Zeit durchgeführten Maßnahmen, insbesondere die Aufstellung zahlreicher Schilder wurde diskutiert. Das beidseitige absolute Halteverbot an der Straße Salzköppel bis zur unteren Einmündung Schlehdornweg wird als überzogen angesehen. Von Einwohnern der Straße „Im Dorfe“ wird gebeten, bei eventuell weiter beabsichtigten verkehrseinschränkenden Maßnahmen in diesem Bereich die Meinung aller betroffenen Anwohner einzuholen. Es wird angeregt, intensivere Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Weiter wird angeregt, auf der Straße Richtung Michelbach/Caldern die Geschwindigkeit in beiden Richtungen zu begrenzen. Das ausführliche Antwortschreiben der Stadt Marburg bzgl. der Notfalleinfahrt an den Ortsbewohner Günter Hartmannsgruber wurde unter TOP 6 verlesen. Die Frage, ob sich nicht doch über den Gründefeldweg eine Notzufahrt für das westliche Baugebiet einrichten lässt, sollte bei Bedarf erneut diskutiert werden.

**Abstimmung:**

Mit der Straßenverkehrsbehörde der Stadt soll die Situation des Halteverbots im Salzköppel nach den – im Grundsatz begrüßten – Maßnahmen nochmals in einem Augenscheinstermin erörtert werden. Dabei soll auf eine Verlegung des Beginns des absoluten Halteverbots auf der Straße „Salzköppel“ – bergab – ab Haus Nr. 3 (obere Einfahrt Altenheim) gedrungen werden.

| Stimmenzahl |      |            |
|-------------|------|------------|
| 3           |      |            |
| Ja          | Nein | Enthaltung |

- Zustimmung
- Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer

|                        |                |                    |
|------------------------|----------------|--------------------|
| <b>ORTSBEIRAT</b>      | Sitzung am     | Tagesordnungspunkt |
| <b>Dagobertshausen</b> | 01. April 2016 | 6                  |

Betrifft: Vorläufige Aufgabenzuweisung innerhalb des Ortsbeirats

- Antrag aus dem Ortsbeirat
- Öffentliche Behandlung
- Nichtöffentliche Behandlung

**Erläuterungen:**

Der Tagesordnungspunkt wurde nicht ausführlich erörtert, sondern vorgetragen, dass im Grundsatz immer der Ortsvorsteher den Stadtteil nach außen repräsentiert. Er kann aber Aufgaben generell und/oder im Einzelfall auf andere Mitglieder des Ortsbeirats delegieren. Selbstverständlich steht es aber jedem Mitbürger frei, zu entscheiden, an welches Mitglied des Ortsbeirats er sich mit seinem Anliegen wenden will. Informationen über Dagobertshausen einschließlich Tagesordnung und Sitzungsprotokolle des Ortsbeirats können im Internet unter [www.marburg-dagobertshausen](http://www.marburg-dagobertshausen) sowie z.T. jetzt auch auf der Webseite der Stadt Marburg abgerufen werden.

**Abstimmung:**

Die Außenvertretung des Ortsbeirats ist grundsätzlich Aufgabe des Ortsvorstehers. Er kann diese aber generell und im Einzelfall auf andere Mitglieder des Ortsbeirats delegieren.

| Stimmenzahl |      |            |
|-------------|------|------------|
| 3           |      |            |
| Ja          | Nein | Enthaltung |

- Zustimmung
- Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer

|                        |                |                    |
|------------------------|----------------|--------------------|
| <b>ORTSBEIRAT</b>      | Sitzung am     | Tagesordnungspunkt |
| <b>Dagobertshausen</b> | 01. April 2016 | 7                  |

Betrifft: Stadtpost

Öffentliche Behandlung

Der Ortsvorsteher berichtete zu folgenden Punkten:

- a. Kenntnisnahme der IKEK-Besprechungspunkte am 01.02.16 im Hofgut
- b. Notfallzufahrt Salzköppel / Antwort an Schreiben Hartmannsgruber
- c. Schreiben vom 17.01.16 bzgl. Ortsbeirat / Antwort OB vom 21.01.2016
- d. Ausbau der K78 mit Fuß- und Radweg / Antwort von Staatssekretär Mathias Samson (Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung).
- f. Wahl eines Ortsgerichtsschöffen/in
- g. Verhängung einer Haushaltssperre durch den Magistrat der Stadt Marburg
- h. Dank den Wahlhelfern bei der Kommunalwahl
- k. Alters- und Ehejubiläen
- m. Feldwegebudget

**Kenntnisnahme (keine Abstimmung)**

| Stimmenzahl |      |            |
|-------------|------|------------|
|             |      |            |
| Ja          | Nein | Enthaltung |

Zustimmung

Ablehnung

**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer

|                        |                |                    |
|------------------------|----------------|--------------------|
| <b>ORTSBEIRAT</b>      | Sitzung am     | Tagesordnungspunkt |
| <b>Dagobertshausen</b> | 01. April 2016 | 8                  |

Betrifft: Verschiedenes

Öffentliche Behandlung

Nichtöffentliche Behandlung

Herr Ludwig weist darauf hin, dass der Gründefeldweg (westlicher Ortsausgang Richtung Michelbach) durch die Kabelverlegearbeiten beschädigt worden ist. Da es sich wohl um ein Kabel zum Anschluss des Stadtteils Einhausen handelt, welches von den Stadtwerken Marburg verlegt worden ist, sollte bei den Stadtwerken darauf gedrungen werden, dass die Schäden behoben werden.

Der Ortsvorsteher weist auf die Einladung zur Sitzung des örtlichen IKEK-Teams am Dienstag, dem 05.04. 18:00 Uhr im Hofgut Dagobertshausen hin, welche auch schon vor längerer Zeit durch Aushang bekannt gemacht wurde. Auch neue Interessierte sind als Teilnehmer herzlich willkommen.

**Keine Abstimmung:**

| Stimmenzahl |      |            |
|-------------|------|------------|
|             |      |            |
| Ja          | Nein | Enthaltung |

Zustimmung

Ablehnung

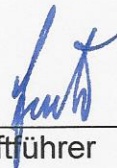
**Kopie**

an den Magistrat

Fachdienst \_\_\_\_\_ zur Kenntnisnahme und weiteren  
Bearbeitung



Ortsvorsteher



Schriftführer